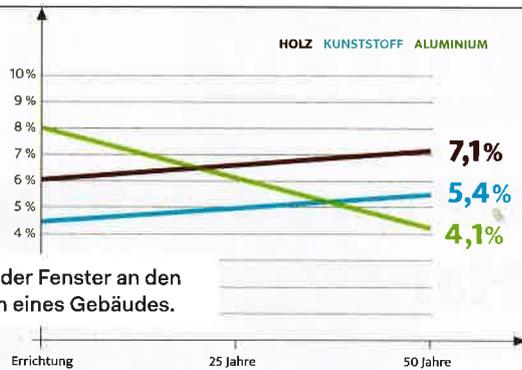




Prozentualer Anteil der Fenster an den Lebenszykluskosten eines Gebäudes.



Fensterwerkstoffe im Ökologievergleich: Herstellung und Lebenszyklus nach IO3.



# Weißbuch der Gemeinschaftsmarke ALU-FENSTER

Das Aluminium-Fenster-Institut hat dieses neue wissenschaftlich fundierte Nachschlagewerk als Entscheidungshilfe rund um Fenster und Fassade herausgegeben. Die Lebenszyklusbetrachtungen sprechen für Aluminium.

Bei Neubau und Sanierung treffen BauherrInnen, ArchitektInnen und Immobilieneinfachleute Entscheidungen, die über viele Jahrzehnte Auswirkungen haben. Für die Materialwahl im Bereich Fenster und Fassade gibt es mit dem neuen Weißbuch der Gemeinschaftsmarke ALU-FENSTER ab sofort eine wissenschaftlich fundierte Entscheidungshilfe rund um Funktion & Design, Wirtschaftlichkeit, Technologie und Ökologie.

Eine heute getroffene Entscheidung für einen Werkstoff hat Auswirkungen über einen Gebäudelebenszyklus von 40 Jahren oder mehr. Konstruktionen aus Aluminium

punkten hier neben großer Gestaltungsfreiheit mit hoher Verlässlichkeit in Bezug auf ökologische und wirtschaftliche Aspekte: So sind Aluminiumfenster beispielsweise längerfristig die wirtschaftlichste Wahl, verglichen mit Holz- oder Kunststofffenstern. Sie benötigen dank des robusten Werkstoffs und der Oberflächenveredlung kaum Wartung. In einem Betrachtungszeitraum von 50 Jahren machen Aluminiumfenster nur 4,1% der Lebenszykluskosten eines Gebäudes aus, verglichen mit 7,1% (Holz) oder 5,4% (Kunststoff). Die entscheidenden ökologischen Vorzüge von Aluminium wiederum liegen in der langen Haltbarkeit und im nahezu unbegrenzt wiederholbaren, umweltschonenden Recycling. So werden 98% des Altaluminiums im Bauwesen recycelt.

Um die Wahl des geeignetsten Werkstoffes bestmöglich informiert zu treffen, versammelt das Weißbuch der Gemeinschaftsmarke ALU-FENSTER diese und weitere wissenschaftliche Erkenntnisse: Die Daten und Fakten basieren u. a. auf Untersuchungen des Instituts für Interdisziplinäres Bauprozessmanagement der TU Wien in Zusammenarbeit mit der MA 39, Prüf-,

Inspektions- und Zertifizierungsstelle der Stadt Wien, sowie einer Potenzialanalyse von bauXund und M.O.O.CON. Diese wissenschaftlichen Arbeiten sowie die Richtlinien Metallbautechnik in der Fassung Februar 2021 sind im Anhang des Weißbuches verfügbar.

Informationen zum Weißbuch, Branchen- und Expertenstatements, die Aufzeichnung der Online-Präsentation sowie die Möglichkeit zum Download und zur Bestellung des Weißbuches stehen auf [www.weissbuch-alufenster.at](http://www.weissbuch-alufenster.at) für ArchitektInnen und BauherrInnen kostenfrei zur Verfügung.

## RECYCLINGKREISLAUF VON ALUMINIUM-FASSADEN, -FENSTERN & -TÜREN



### Aluminium-Fenster-Institut

Johnstraße 4  
A-1150 Wien  
[www.alufenster.at](http://www.alufenster.at)



FOTO: ALUMINIUM-FENSTER-INSTITUT; GRAFIKEN: WEISSBUCH DER GEMEINSCHAFTSMARKE ALU-FENSTER, SEITE 12, 16 UND 17

BEZAHLTE ANZEIGE